

winterhalter

winterhalter

Gläserspülen neu erfunden

LM - 01/14 11000823

www.winterhalter.biz
www.glasswashing.biz

Auf ein langes Gläserleben!

Entdecken Sie auf den folgenden Seiten die Welt des Gläserspülens. Lernen Sie unser Gläserspülsystem kennen und erhalten Sie wertvolle Tipps, wie Ihre Gläser lange makellos schön bleiben. Durch den richtigen Umgang mit Ihren Gläsern sparen Sie Geld und Zeit – Zeit, die Sie für die Betreuung Ihrer Gäste besser nutzen können. Und das mit einem guten Gefühl, denn auf Winterhalter können Sie sich stets verlassen.





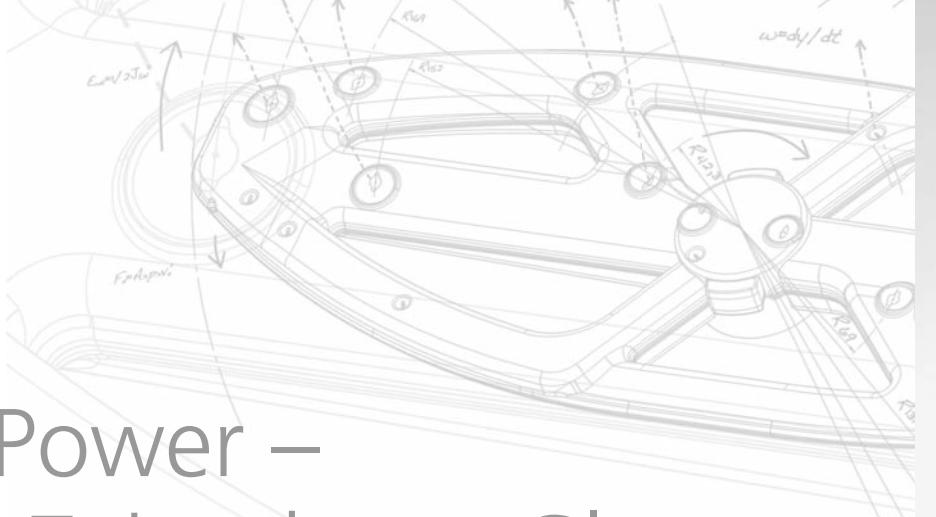
≠



Achtung, zerbrechlich!

Glasbruch, Korrosion, verblasste Dekore, Kratzer und Scheuerstellen – neben manuellem Polieren macht vor allem zu hoher Wasserdruck Ihren Gläsern zu schaffen. Gläser sind ein teures Gut.
Haben Sie einmal ausgerechnet, wie viel Sie im Jahr für neue Gläser ausgeben?



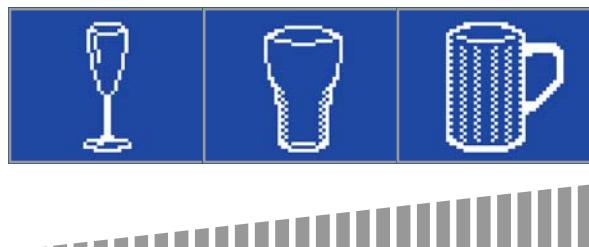


VarioPower – lange Zeit schöne Gläser

Mit VarioPower, der variablen Spüldruckanpassung, setzt Winterhalter neue Maßstäbe. Die Gläserspülmaschinen der UC-Serie sind die einzigen, die feine Gläser sanft und robuste Bierkrüge kraftvoll spülen. Das Ergebnis: perfekte Sauberkeit und brillanter Glanz bei optimaler Behandlung.

Ihr Vorteil:

VarioPower minimiert Glasbruch und andere Beschädigungen des Spülguts in der Spülmaschine. Dadurch senken Sie Ihre Ausgaben für neue Gläser. Außerdem werden Verletzungen durch Glasbruch vermieden.



Lippenstift – die Bewährungsprobe!



Die Lizenz zum Glänzen

Hartnäckige Verschmutzungen wie Lippenstift, Milchschaum, Verfärbungen oder Fruchtfleisch – für Winterhalter Gläserreiniger kein Problem. Ihre Inhaltsstoffe sind gleichzeitig schonend und wirkungsvoll. Für eine schnelle Trocknung und streifenfreien Glanz sorgen Winterhalter Klarspüler.

Ihr Vorteil:

Bei minimalem Reiniger- und Klarspülerverbrauch erhalten Sie vollkommen hygienische, glänzende Gläser, die Ihnen lange Zeit erhalten bleiben.



Fleckige Gläser – eine Frage der Wasserqualität!



Rohwasser:
Ein weißer, nicht wasserlöslicher, dauerhafter Belag schlägt sich nieder.



Enthärtetes Wasser:
Wasserlösliche Salzrückstände und Schlieren bleiben zurück.



Teilentsalztes Wasser:
Nahezu rückstandslose Ergebnisse werden erzielt.



Vollentsalzung / Umkehrosmose:
Ohne zeitaufwendiges Polieren entsteht strahlender, rückstandsloser Glanz.

Beste Wasserqualität auf kleinstem Raum

Wasser kann auf Gläsern Kalk, Schlieren und Flecken hinterlassen. Die perfekte Lösung für die Gläserspülmaschinen der UC-Serie ist das Umkehrosmose-Gerät RoMatic XS. Durch seine kompakte Bauweise ist es besonders für den Einsatz im Thekenbereich geeignet.

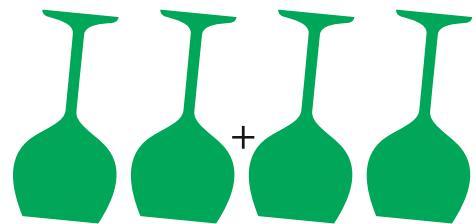
Ihr Vorteil:

Wussten Sie, dass manuelles Polieren bis zu zehnfach höhere Kosten verursacht?
Die richtige Wasseraufbereitung liefert glänzende Ergebnisse ohne manuelles Polieren. Dadurch reduzieren sich Ihr Zeitaufwand und Ihre Personalkosten drastisch.



Nasse Füße?

Stehen Gläser senkrecht im Korb,
sammeln sich in den Glasfüßen
Rückstände des Spülwassers. Dieses
verschmutzt bei Entnahme des
Gläserkorbs aus der Maschine die
sauberen Gläser und hinterlässt beim
Trocknen Schlieren und Flecken.



Fixieren Sie 15 Sekunden lang das kleine Kreuz
zwischen den grünen Gläsern, dann sofort die
Klappsseite umblättern und auf die graue Fläche
schauen. So stehen die Gläser richtig im Korb.

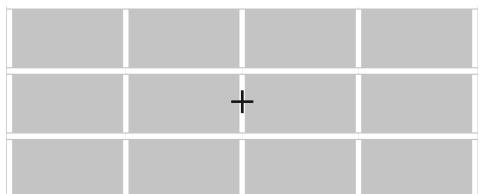


Nicht bei schrägem Stand!

Durch die Schrägstellung der Gläser im Drahtgitter- oder Kunststoffkorb wird ein optimales Spül- und Trocknungsergebnis erzielt. Wasserreste können ablaufen, sodass keine Flecken entstehen.

Ihr Vorteil:

Manuelles Polieren wird überflüssig. Dadurch sparen Sie Zeit und Geld, reduzieren Glasbruch und erhalten glänzende Gläser. Außerdem werden Ihre Gläser im richtigen Spülkorb vor Beschädigungen geschützt und ihre Lebensdauer wird deutlich erhöht.



Wer poliert, verliert
Zeit und Geld!



Gläserspülen – 360° durchdacht

Winterhalter bietet optimale Gläserspülösungen für Ihren Bedarf – von der Untertisch- über die Durchschub- bis zur Transportspülmaschine. Zu jedem Maschinentyp empfehlen wir ein System aus exakt aufeinander abgestimmten Komponenten. Dies garantiert perfekte Spülergebnisse. Winterhalter hat vor über 40 Jahren die weltweit erste Gläserspülmaschine entwickelt. Bis heute vertrauen über hunderttausende zufriedene Kunden auf unsere Gläserspülmaschinen.

Ihre Vorteile:

- Brillante, polierfreie Gläser
- Einen Ansprechpartner mit Gesamtverantwortung
- Zuverlässige Hygienesicherheit im Spülprozess
- Spürbare Einsparung von Zeit und Kosten
- Zufriedene Gäste





Die richtige Wahl beim Gläserkauf

Die Auswahl des richtigen Glases ist entscheidend.

Ihre Gläser sollten:

- „spülmaschinenfest“ oder „spülmaschinengeeignet“ sein.
- einen möglichst ebenen Glasfuß haben.

Grundreinigung neuer Gläser

Fabrikneue Gläser sollten vor dem ersten Einsatz generell mit einem Grundreinigungsprogramm gespült werden.

Bei Maschinenmodellen ohne Grundreinigungsprogramm die Gläser vor der ersten Benutzung mehrmals spülen:

- Verwenden Sie für die Grundreinigung den Winterhalter Hygienereiniger F 8400.
- Polieren Sie die Gläser nicht! Gläser einfach außerhalb der Maschine trocknen lassen.

Gute Pflege lohnt sich!

1. In einer Gläserspülmaschine sollten nur Gläser gespült werden, die als „spülmaschinenfest“ oder „spülmaschinengeeignet“ ausgezeichnet sind.
2. Geschirr, Aschenbecher oder Kerzenständer gehören nicht in die Gläserspülmaschine.
3. Verwenden Sie zum Schutz Ihrer Gläser spezielle Gläserreiniger und -klarspüler.
4. Achten Sie auf ausreichend gefüllte Reiniger- und Klarspülbehälter.
5. Die korrekte Dosierung von Reiniger und Klarspüler ist für ein optimales Spülergebnis entscheidend. Überdosierung kann zu irreparablen Glasschäden führen.
6. Gläser nicht mit Handspülmittel vorreinigen. Dies führt zu Schaumbildung in der Maschine.
7. Spülen Sie die Gläser möglichst sofort nach dem Gebrauch. Angetrocknete Getränkereste lassen sich schwerer entfernen.
8. Zitronenstücke, Minzblätter und sonstige Dekorationen gehören in den Abfalleimer.



Gute Pflege lohnt sich!

9. Gläser im Spülkorb so positionieren, dass sie sicher stehen und sich nicht berühren.
10. Spülen Sie nur dann, wenn der Korb voll ist – das spart Wasser, Energie und Reiniger.
11. Entnehmen Sie den Korb sofort nach Spülende, um ein gutes Trocknungsergebnis zu erzielen.
12. Räumen Sie die Gläser mit sauberen Händen aus dem Korb.
13. Gläser nicht polieren. Glasbruch wird reduziert und es werden keine Keime vom Poliertuch auf das Glas übertragen.
14. Gläser nach dem Ausräumen nicht in- oder übereinander stapeln. Gefahr von Rissbildung und Glasbruch.



15. Zur Vermeidung von Glasgeruch Gläser in geschlossenen Schränken staubfrei und trocken lagern. Achten Sie beim Einräumen darauf, dass die Gläser vollständig trocken sind und mit der Öffnung nach oben stehen.
16. Spüllappen nie in der Spülmaschine reinigen.
17. Entleeren Sie nach Betriebsschluss die Maschine mit Hilfe des Selbstreinigungsprogramms. Reinigen Sie Siebe und Spülfelder und halten Sie die Tür bis zum nächsten Betrieb geöffnet (Rastposition).

Anzeige und Behebung von Fehlern



Maschinentür ist geöffnet bzw. nicht richtig geschlossen.
 > Türstellung überprüfen.



Unteres bzw. oberes Spülfeld ist blockiert.

> Blockierende Teile entfernen und Spülprogramm neu starten.



Reinigerbehälter ist leer.
 > Reiniger nachfüllen.



Klarspülerbehälter ist leer.
 > Klarspüler nachfüllen.



Maschine ist verkalkt.
 > Maschine mit Entkalkungsprogramm und Winterhalter Entkalker reinigen.